

## Protokoll der Sitzung 8 /2008 des Bau- und Wegeausschusses vom 09.12.2008

Sitzungsbeginn: 19.30 h  
Sitzungsende: 21.57 h

Stimmberechtigte Mitglieder: Werner Böttcher, Uwe Bolzendahl,  
Detlef Mechelke, Hans Georg Oehr,  
Hans- Jürgen Pfeiffer, Ehlert Wilfried,  
Heike Unterberg

Gäste: Karsten Melchert Kai Rauch,  
Rainer Bork (ab Top 6), Ulrich Riederer  
zu Top 5: Christian Hamester, Vertreter der Fa.  
Chubb.

### **Tagesordnung:**

#### **öffentlich:**

- Top 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2: Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
- Top 3: Genehmigung des letzten Protokolls vom 14.11.2008 für den öffentlichen Teil
- Top 4: Anfragen der Bürger
- Top 5: Anforderungen an die zu installierende Brandmeldeanlage Grüppentalschule.
- Top 6: Vorstellung neuer quecksilberfreier Leuchtmittel für die öffentliche Beleuchtung
- Top 7: Aufstellung einer Brandschutzverordnung für öffentliche Gebäude
- Top 8: Verschiedenes

#### **nicht öffentlich:**

- Top 9: Genehmigung der Tagesordnung für den nicht öffentlichen Teil
- Top 10: Genehmigung des letzten Protokolls vom 14.11.2008 für den nicht öffentlichen Teil
- Top 11: Bauanträge
- Top 12: Vertragsangelegenheiten
- Top 13: Verschiedenes

### **Öffentlich:**

#### **Zu Top 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es sind 5 von 7 Bauausschussmitgliedern sowie 2 Vertreter anwesend.  
Der BA- Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest

#### **Zu Top 2: Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

#### **Zu Top 3: Genehmigung des letzten Protokolls vom 14.11.2008 für den öffentlichen Teil**

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

#### **Zu Top 4: Anfragen der Bürger**

Es werden keine Fragen gestellt

#### **Zu Top 5: Anforderungen an die zu installierende Brandmeldeanlage Grüppentalschule**

Bei der vorab durchgeführten Ortsbesichtigung wurden diverse ungeklärte Punkte bezüglich der zurzeit existierenden Brandmeldeanlage festgestellt:

- 1) Fehlende Einweisung des Schulleiters, der Feuerwehr zur Bedienung der Anlage.
- 2) Die Abnahme der Anlage ist anscheinend nicht dokumentiert.
- 3) Die Alarmierungsfolge bei Einbruch, Feuer, Stromausfall ist unklar. Fa. Steinberg ist offenbar per Telefonschaltung involviert. Informationskette ist zu klären.
- 4) Ein von außen zugänglicher Schlüsseltresor und die äußere Alarmsignaleinrichtung fehlen.

Es wurde darauf hingewiesen, dass eine Einweisung des Schulleiters und der Feuerwehr in die Brandmeldeanlage durch die Fa Chubb dringend erfolgen muss. Anschließend eine Abnahme der Anlage.

Des weiteren wurde festgestellt, dass im Anbau der Schule keine Rauchmelder installiert sind. Es besteht jedoch aufgrund der Raumnutzung mit Werk-, Büro- und Elektroeinrichtungen gerade in diesem Bereich der dringende Bedarf für die Installation einer Brandmeldeanlage.

Der Neu- bzw. Ausbaus einer Mensa sollte bei einer erforderlichen Erweiterung der Brandmeldeanlage berücksichtigt werden.

#### **Beschluss:**

Um den erforderlichen Umfang zur Erweiterung der Brandmeldeanlage neu fest zustellen, wird eine Sonderkommission gegründet bestehend aus den Herren: Pfeiffer, Oehr und Böttcher und einem Vertreter der Feuerwehr.

Diese wird den Brandschutzingenieur des Kreises, vom Amt Hohe Elbgeest Frau Stahl und die Fa. Chubb hinzuziehen.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

#### **Zu Top 6: Vorstellung neuer quecksilberfreier Leuchtmittel für die öffentliche Beleuchtung**

Hr. Kröger vom e-werk Wentorf war zu diesem Top eingeladen, ist jedoch nicht erschienen. Top 6 wird auf die nächste Sitzung vertagt.

#### **Zu Top 7: Aufstellung einer Brandschutzordnung für öffentliche Gebäude**

Es wird festgestellt, dass grundsätzlich eine Brandschutzordnung erstellt werden soll. Der Brandschutzingenieur des Kreises, Hr. Haack soll beim Aufstellen mit einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

## **Zu Top 8: Verschiedenes**

### **Salzlager**

Der Bauausschussvorsitzende informiert die Bauausschussmitglieder, dass er das Thema weiter an den Bürgermeister gegeben hat, da eine Klärung im Bauausschuss bisher nicht möglich war. Es wird festgestellt, dass der Beschluss zum Bau des Salzlagers bereits durch den Gemeinderat getroffen ist. Der Bauausschuss empfiehlt bei Bestand des bisherigen Beschlusses für den Bau eines Salzlagers mindestens 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufzufordern, so dass mindestens 3 Angebote vorliegen. Zur Angebotsanfrage sollten die Höhe des Carports über dem Salzlager dem Bedarf des Salzstreuaufsatzes inkl. MB Truc angepasst werden.

Zudem sollen Preise für die Lieferung von Salz im Silo- LKW und lose abgekippt, eingeholt werden.

Der Bauausschussvorsitzende wird aufgrund der Unstimmigkeiten zwischen den 3 Fraktionen das Thema zur Entscheidung in die nächste Gemeinderatssitzung geben.

### **Schimmelbefall im Zwergenland**

Der Bauausschuss bittet den Bürgermeister dringend den Schimmelbefall im Zwergenland beseitigen zu lassen.

Die vom Schimmel befallenen Stellen sollen auch nach erfolgter Beseitigung weiter durch die Vorsitzende des Zwergenlandes beobachtet werden.

Die Reinigung der Dachrinnen muss regelmäßig durch den Gemeindearbeiter erfolgen.

### **Straßenmarkierungsarbeiten**

Gemäß eines Schreibens des Kreises Herzogtum Lauenburg vom 30.09.08 sollen Straßenmarkierungsarbeiten an der K80 Mitte 2009 erfolgen.

### **Infoveranstaltung ländliche Wege**

Eine Einladung zu einer Infoveranstaltung für ländliche Wege wird zur Kenntnis genommen.

### **Angebot Reparatur Weg zur Treppe L208/ Niederlande**

Ein Angebot über Reparaturarbeiten am Weg zur Treppe L208/ Niederlande von der Fa. GTS wird zur Kenntnis genommen, ist jedoch nicht zielführend.

